



***Deutsche Sektion der Internationalen Gesellschaft
für Kunst, Gestaltung und Therapie (IGKGT)
in Kooperation mit der Wissenschaftlichen Sektion der DGKT***

Liebe Ehrenmitglieder und Mitglieder, sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen

**Eine gesegnete Weihnacht
und ein gesundes, freudvolles, inspirierendes Neues Jahr 2021**

wünscht Ihnen der Vorstand der Gesellschaft

Das Jahr 2020 hat für alle besondere Herausforderungen bereit gestellt. Corona bzw. Covid 19 hat uns gemeinsam überrascht, was Veränderungen unseres Alltagslebens betraf. Von Asien sind Gesichtsmasken als Vorsichtsmaßnahme eine Normalität, um seine Mitmenschen nicht anzustecken. Dass auch wir uns jetzt daran zu gewöhnen scheinen, ist neben den Hygienevorschriften und Abstandsregelungen sicherlich eine Erneuerung. Eine Rücksichtsmaßnahme auf unsere Mitmenschen, um keine Viren zu verbreiten, ist eine verantwortungsvolle Herausforderung. So sind plötzlich Gewohnheiten im täglichen Miteinander zu einer Besonderheit geworden. Einerseits hat sich ein neues Zeitfenster geöffnet und andererseits haben die auferlegten Beschränkungen manchen in Existenznot gebracht. Der Erhalt von Gesundheit steht an vorderster Stelle, und bestärkt das Gefühl von Dankbarkeit für elementare Lebensbezüge. Die Wahrnehmung von Naturbezügen in ihrer Vielfalt und Besonderheit erlangt eine veränderte Wertschätzung, auch angesichts des bedrohenden Klimawechsels. Wieder in Harmonie mit der Natur und im Miteinander zu leben, wird zu einer lebenserhaltenden Prämisse.

In diesem Jahr musste einiges verschoben oder sogar aufgehoben werden. So ist die geplante Fachtagung vom 9. bis 10. Oktober 2020 in Kooperation mit der Wissenschaftlichen Weiterbildung Kunsttherapie des Instituts für Angewandte Forschung, Entwicklung und Weiterbildung (IAF) an der Katholischen Hochschule in Freiburg und mit dem Deutschen Fachverband für Kunst- und Gestaltungstherapie (DFKGT) zum Thema: „*Gegen den Strich. wahrnehmen – reflektieren – gestalten im Kontext der Kunsttherapie*“ auf das nächste Jahr verschoben worden. Als Zielgruppe richtet sich die Tagung auf interessierte, Studierende, Berufstätige und Expert*innen aus den Fachbereichen Gesundheitswissenschaften, Sozial- und Heilpädagogik, Soziale Arbeit, Pädagogik, Kunsttherapie, Kunst und Gestaltung. Als Veranstaltungsformate sind Fachvorträge, Workshops und Poster-Sessions vorgesehen. Der neue Termin soll der 1. bis 2. Oktober 2021 sein. Im Vorfeld wird ein Themenband zur Thematik vorbereitet und dann auf der Fachtagung erhältlich sein. Nochmals ein kurzer Verweis auf inhaltliche Aspekte zur Thematik:

Ausgangslage ist die Annahme, dass die sinnliche Wahrnehmung von Kunstwerken wirksam ist. Sie kann anregen, anrühren, bewegen, oder auch abstoßen. Kunst ermöglicht den Rezipient*innen

ein *sich-in-Beziehung-setzen*. Entscheidungen, wie zum Beispiel Standpunkt, Perspektive, Größe, Form, Farbe etc. sind dabei vom Künstler*in bereits getroffen, im Werk enthalten und strukturieren und begleiten den Wahrnehmungsprozess. Für die Kunsttherapie eröffnet die spezifische Qualität der Kunstrezeption einen erweiterten Beziehungs- und Gestaltungsraum. Der/die Künstler*in ist gewissermaßen mit „vor Ort“, ermöglicht Empfindungen, innere Bilder und Erinnerungen zuzulassen, ermutigt zum Nachempfinden, Probehandeln, Andersmachen – gegen den Strich probieren.

Auf dieser Fachtagung werden sowohl die Mitgliederversammlung der DFKGT als auch die der Deutschen Sektion der IGKGT stattfinden. Die Termine sind dem entsprechenden Programmheft zur Fachtagung zu entnehmen. Wie immer wird das Programm auf der Homepage der Gesellschaften hochgeladen. Zudem finden Sie das Formular für die Mitgliederbestätigung für 2020 auf der Webseite der Deutschen Sektion der IGKGT. Bitte senden Sie es uns ausgefüllt per e-mail zur Unterzeichnung mit den entsprechenden Unterlagen zu.

Weiterhin ist mitzuteilen, dass die Deutschen Sektion der IGKGT wieder als gemeinnützig vom Finanzamt anerkannt wurde, und zwar in der wiederholten Folge im jeweils rückwärtig zu beantragenden dreijährigen Turnus. Die Gemeinnützigkeit ist beispielsweise auch für mögliche Spenden u.a. von Wichtigkeit.

Im Hinblick auf die Kooperation der Deutschen Sektion der IGKGT mit der Wissenschaftlichen Sektion der DGKT ist ergänzend aufzuführen, dass vom 16. bis 17. Oktober 2020 eine Online-Tagung unter der wissenschaftliche Leitung von Univ.-Prof. Dr. Georg Franzen und Univ.-Prof. Dr. Karl-Heinz Menzen an der Sigmund Freud Universität (SFU) in Berlin durchgeführt wurde. Mit der Thematik „*Rezeptive Kunsttherapie. Das künstlerische Bild im Leidenszusammenhang des Patienten*“ ging es um die Fragestellung der Wirkung des künstlerischen Bildes in der kunsttherapeutisch-klinischen Praxis und Forschung. Dazu soll es 2021 auch eine Veröffentlichung geben.

Wie bereits im letzten Mitgliederbrief von 2019 angekündigt, konnte trotz Corona der Themenband „*Zur Psychodynamik kreativen Gestaltens. Künstlerische Therapien in klinischen Arbeitsfeldern*“ im Karl Alber Verlag publiziert werden. Aufgrund eines Vorverkaufs ließ sich diesmal der Verkaufspreis auf 29,- € senken, und zwar bei einem Umfang von 376 Seiten mit vielen schwarz-weißen Abbildungen im Text sowie einem Anhang mit Farbabbildungen. Der Themenband ist über den Buchhandel erhältlich und wieder mit einem Hardcover in der Buchreihe „*Kultur - Kunst – Therapie – Ideengeschichte und Praxis*“ erschienen. Wir hoffen, dass dieser Themenband auf Ihr Interesse stößt, zumal darin neuere Zugänge zur Psychodynamik kreativen Gestaltens aus unterschiedlicher Sichtweise kompetent behandelt werden.

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und freuen uns auf eine gemeinsame konstruktive Zusammenarbeit im kommenden Jahr 2021. Es wird uns sehr freuen, Sie wieder einmal persönlich auf der kommen Fachtagung in Freiburg begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

.....
Prof. Dr. Ruth Hampe

.....
Prof. Dr. Monika Wigger

.....
Prof. Dr. Georg Franzen